

Zeitschrift: Der Schweizer Familienforscher = Le généalogiste suisse
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung
Band: 5 (1938)
Heft: 5-6

Rubrik: Fragen = Questionnaire

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

tische Quartformat erlaubt es bis zur 16er Reihe die Tafelform beizubehalten. Was darüber hinausgeht ist in Form von Ahnenlisten gegeben. Einen besonderen Schmuck bilden die 22 Tafeln mit 23 Porträts aus dem 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart.

Der Anfang ist vielversprechend und der fertige durch Register ganz erschlossene Band wird sehr brauchbar werden. Es ist zu wünschen, dass neben den Ahnenschaften aus ständisch gehobenen Kreisen auch einmal eine Tafel von bäuerlichen Ahnenschaften Aufnahme finden möchte. Das zweite Heft dieser Sammlung soll im Herbst dieses Jahres erscheinen.

Bis dahin hoffen wir auch eine eigene Sammelveröffentlichung für schweizerische Familiengeschichten anzeigen zu können.

Einzelforschung

Es wurde von verschiedenen Seiten der Wunsch geäußert, unsere Zeitschrift möchte zur Erleichterung der Zusammenarbeit in der Forschung die Forschungsgebiete der einzelnen Mitglieder, in denen sie Mitteilungen entgegen nehmen oder aus ihren Sammlungen Auskünfte erteilen können, aufzeichnen.

Wir wollen in der nächsten Nummer diese Rubrik eröffnen und bitten die Mitglieder, sich zu melden und in knapper Form anzugeben, für welche Stämme und Familien sie Material sammeln oder besitzen. Auch Berufsgenealogen sollen ihre besonderen Arbeitsgebiete und Sammlungen kundgeben können, besonders aber werden die Amateure Gelegenheit haben, untereinander Fühlung zu nehmen und ihr Material auszutauschen.

R. O.

Neue Mitglieder — Nouveaux membres

Hr. Joseph Binkert, Beromünster.

M. le Dr Pierre Favarger, Neuchâtel, 4, Rue du Seyon.

Hr. Zeno Fischer, Uzwil (St. G.), Bahnhofstr. 291.

Hr. Walter Glauser, Walkringen.

Kantonsbibliothek Aarau.

M. Frédéric Martin, Genève, 10, Rue Diday.

M. Rodolphe Siegrist, Neuchâtel, Serrières, 13, Port roulant.

Fragen — Questionnaire

3. Qui pourrait me renseigner sur les armoiries de la famille *Amweg* ?

Dr h. c. G. Amweg, Porrentruy.